

# Widnau

## Geschichte und Gegenwart

Otto Frei • Dr. Benedikt Fehr • Hans Fehr

# Inhalt

	Das Bauerndorf	102
	Von der Ortsgemeinde zu den Politischen Gemeinden	102
	<i>Die Entstehung der Politischen Gemeinden</i>	102
	<i>Widnau als Teil der Politischen Gemeinde</i>	
	<i>Diepoldsau</i>	103
	<i>Widnau, das Dorf der Ortsgemeinde</i>	104
	<i>Die junge Politische Gemeinde Widnau</i>	117
	Die Melioration und Güterzusammenlegung	124
	Das Dorf im Tal	130
	Von den Fähren zu den Rheinbrücken	130
	Die Eisenbahn und das Postwesen	141
	Das Elektrische Licht und die Strassenbahn	146
	Das Dorf der Sticker	148
	Die Handstickmaschinen-Stickerei	148
	Die Schifflistickmaschinen-Stickerei	152
	Das Industriedorf	164
	Die ersten Fabriken	164
	Die Viscose	169
	Die weitere industrielle Entwicklung	172
	<b>Namen • Siegel • Wappen</b>	
	Die alten Widnauer Geschlechter	182
	<b>Widnau heute</b>	
	Die heutige Zeit	190
	Widnau in der Region	19 A
	Besiedlung und Landschaft	198
	Eine vorzügliche Infrastruktur	202
	Die religiöse Betreuung	224
	Unsere Schulen - vielseitige Bildungsmöglichkeiten	228
	Die Ortsgemeinde - ein wichtiges Glied unserer Gemeinde	236
	Widnauer Dorfstruktur	240
	Gesunde Finanzen	248
	Statistiken	251
	<b>Kultur, Kunst und Künstler</b>	257
	<b>Gedichte und Mundarttexte</b>	271
	Aus dem Widnauer Wörterbuch	285
<b>Aus der politischen Geschichte von Widnau</b>		
Übersicht	12	
[Zeittafel	13	
I Am Anfang war ein Hof	14	
ICreschichtliches nach 1400	16	
jpDie Glaubensspaltung	20	
Hofteilung 1593	24	
ieg und «Kriege»	30	
ie «siebenjährige Drangsal»	34	
Jewegte Zeiten	36	
Zweite Hofteilung 1775	38	
Mi Napoleon zum Kanton St.Gallen	42	
neuen Kanton	46	
^as letzte Wegstück	48	
ie neue Gemeinde	52	
:hen und Kapellen	58	
lule und Schulhäuser	68	
t <b>Wirtschaftsgeschichte des Dorfes</b>		
Rheindorf	84	
Der Rhein als Schicksal	84	